

Nicht verdient

Zu: „Kampfabstimmung um den stellvertretenden Vorsitz“, vom 26. März

Wie richtig festgestellt, war die Wahl des 2. Vorsitzenden nicht für alle Anwesenden überraschend. Die bisherige und langjährige Vize-Vorsitzende Lena Lock-Pigors, die als Vertreterin aller Sparten durch ihr kritisches Engagement für den Verein viel bewegt und letztendlich auch dafür gesorgt hat, dass durch die Kassenprüfer für den Vorstand Entlastung beantragt werden konnte, war wohl für eine bestimmte Gruppierung zu lästig geworden. Die nicht offen angekündigte Kandidatur eines weiteren Bewerbers für den 2. Vorsitz mit gleichzeitigem massiven „Personaleinsatz“ für die Wahl mag für manchen wie ein geschickter Schachzug aussehen. Dass dieses Verhalten aber offensichtlich im bisherigen Vorstand gebilligt und gefördert wurde, zeigt auf bedauernswerte Weise, mit welch schlechtem und unsportlichem Stil dort miteinander umgegangen wird. Dies haben Lena Lock-Pigors und der Sportverein tatsächlich nicht verdient.

Johannes Fischer, Hameln